

Herbert Kappauf: WUNDER SIND MÖGLICH. Spontanheilung bei Krebs

Freiburg 2003, Herder Verlag. Empfohlen von der Deutschen Krebshilfe
€ 19,90. ISBN 3-451-28108-2

Spontane Rückbildungen von Krebsgeschwülsten sind seltene aber reale Phänomene. Anekdotische Beschreibungen durchziehen die ganze Medizingeschichte. Aber auch in kritischen medizinischen Fachzeitschriften der Gegenwart finden sich penibel dokumentierte Fallberichte, die an der Validität des Phänomens keinen Zweifel lassen. Die Wahrscheinlichkeit einer Spontanremission bei einer Krebserkrankung ist in der Tat höher als die Wahrscheinlichkeit von sechs Richtigen im Lotto.

Kaum ein Medizinthema hat in den letzten Jahren so die Medien bewegt. Das hat auch das Internationale Symposium "Spontanremissionen bei Krebserkrankungen" im April 1997 in Heidelberg eindrucksvoll gezeigt. Krebsbetroffene schöpfen allein aus der Tatsache des Phänomens Hoffnung, eine Hoffnung, die von mancher Seite interessensgeleitet missbraucht wird. Zahlreichen Ausführungen zum Thema Spontanremission bei Krebs für die breite Öffentlichkeit sind oft wenig sachlich, manchmal gar irreführend oder sektiererisch dogmatisch.

Hier setzt das Buch an: Krebsbetroffene, interessierte Laien, aber auch professionelle Helfer - ÄrztInnen, Krankenpflegekräfte, ArzthelferInnen, PsychologInnen, SeelsorgerInnen – sollen fundierte Informationen über das sensationsträchtige Phänomen Spontanremission bei Krebs erhalten.

Themen des Buches sind:

- Wann kann man von einer Spontanremission sprechen
- Wie häufig sind Spontanremissionen?
- Bei welchen Krebsarten treten sie auf?
- Wie können Spontanremissionen mit dem heutigen Wissensstand erklärt werden?
- Was sagt die psychologische Forschung zum Thema Spontanremission?
- Was können Krebskranke Hilfreiches für sich tun?

Das Buch vermittelt auch komplexe wissenschaftliche Informationen in verständlicher Sprache. Es ist für die Deutsche Krebshilfe „Ein Buch, das Hoffnung vermittelt und Mut macht, ohne je unrealistisch zu sein“.

Der Autor, Dr. med. Herbert Kappauf, ist als Krebspezialist und Facharzt für Psychotherapeutische Medizin Gründungsmitglied der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft Psychosoziale Onkologie (PSO) in der Deutschen Krebsgesellschaft. Er hat sich seit vielen Jahren mit dem Thema Spontanremission beschäftigt und zahlreiche Fälle von Spontanremissionen bei Krebs dokumentiert und mit derartigen Menschen ausführliche Gespräche geführt. Mit seinen Beiträgen in medizinischen Fachbüchern und -zeitschriften aber auch in öffentlichen Medien hat er einen wesentliche Anstoß für die wissenschaftliche Diskussion des Phänomens gegeben. Er ist auch Autor des von Krebsbetroffenen für seine verlässliche und umfassende Information geschätzten Buches: Nach der Diagnose Krebs – Leben ist eine Alternative (6. überarbeitete Aufl. 2000, Freiburg, Herder)